

Protokoll des Plenums, 19.11.2009

Start: 19:00

1. Tagesordnung - angenommen

2. Zeitplan

Zeitplan für morgen - angenommen

Leo-Kino zeigt Film "Dutschke" am Mittwoch, 20:00 im SoWiMax, Eintritt frei - angenommen
Prof. Berghold Vorlesung im SoWiMax wird noch abgeklärt (Anpassung an Thematik SoWiMax)
- angenommen

Prof. von Werlhof Vorlesung findet statt, Mittwoch 12:00-13:45 - angenommen

weitere Vorlesungen werden nächste Woche diskutiert

Einwand: externe LVs wirklich in SoWiMax gewünscht? auf jeden Fall an Thematik angepasst!

Einwand: können Teilnehmer_innen bei LVs zur Teilnahme im SoWiMax verpflichtet werden?

Pause: 20:10-20:25

3. Berichte AGRUs

AGRU Mobilisierung

Vorstellung neuer Flyer, Druck und Verteilung - angenommen

Wortmeldung: Meinung "draußen" teilweise, dass man mit allen Forderungen einverstanden sein muss um sich zu beteiligen. Irrtum auf Flyer klarstellen? Vielleicht Satz dazu.

Antwort: Auch bitte eine kurze Erklärung bei Flyerverteilung.

Morgen wieder auf SoWi Programm plakatieren, ab Montag ganzes Wochenprogramm wieder anschlagen. Bitte auch Programm auf anderen Fakultäten aushängen.

Wieder anfangen die AGRUs (je 2 VOR Plenum) und deren Arbeit vorzustellen.

AGRU Aktion

Morgen kommt Finanzminister, es wird eine Aktion geben. Noch Bastelhelfer benötigt, morgen um 12:00.

Pause wegen technischer Probleme: 20:40-20:45

AGRU Schüler_innen

Heute schon einige Schüler_innen mobilisiert.

Podiumsdiskussion Donnerstag 15:00 mit (bisher nur Vorschläge):

"Landesseite": Schmied, Erwin Koler, Plankensteiner

Pädagog_innen: Aigner, Hauser

Lehrer_innen: Wechselberger, Häußle

Schüler_innen: AHS-Landesschulsprecher Manuel Schwenninger und eventl. interessierte Schülerin

AGRU Presse

Vernetzungstreffen Graz, bisher vier Leute

Vernetzungstreffen Squatting Teachers, morgen 20:00 in SoWi SR 1

Bericht über Tagesgeschehen

AGRU Organisation

Finanzbericht: derzeitiger Stand 2.341,93 EUR

Soli-Kasse wird nur mehr bei entsprechenden Anlässen herumgegeben. Sollte derzeit ausreichend sein. (War schonmal Beschluss.)

AGRU Kritische Uni

Treffen fand heute Nachmittag statt, langsam Konkretisierung.

In den nächsten zwei Wochen sollen Ideen und Angebote gesammelt werden, Start SS 2010.

künftiges (hypothetisches) Budget soll durch Plenumsbeschlüsse verwaltet werden

Themen prinzipiell völlig frei

formale Vorgabe: Prinzipien des SoWiMax sollten auch in diesen LVs gelten

Angedacht ist auch ein Evaluationsverfahren (Wie soll Lehre stattfinden? Wie nicht?)
es gibt schon eine lange Liste von potentiell interessierten Lehrenden (beim Info-Café)

AGRU Strategie und Verhandlung

Protokoll zum Treffen mit Rektorat wird herumgegeben.

AGRU Vernetzung

Live-Stream zum Vernetzungstreffen in Graz morgen, 19:00
auch Auseinandersetzung mit Thema Bleiberecht vorgeschlagen, Plattform Bleiberecht
solidarisierte sich bereits

AGRU SoWiMax-Ball

Treffen: morgen 13:30

Pause: 21:10-21:25

wieder **AGRU Strategie und Verhandlung**

Livestream läuft inzwischen weiter. - angenommen

Bericht von Verhandlung:

Rektorat derzeit noch positiv gegenüber Besetzung

Angebot gilt nicht ewig, aber noch 1-2 Wochen ist Besetzung OK

* zu Fristenverlängerung Diplomstudien sehr kooperativ

* zu Raumfrage: altes GeiWi Café wäre als Raum innerhalb 1 Woche bereitstellbar, ca. 50m²,
technische Ausstattung soll bereitgestellt werden, kann weiter an unsere Bedürfnisse
angepasst werden, Begehung am Montag 12:45

* zu Kritischer Uni: bestimmter Geldbetrag bereitgestellt (derzeit noch nicht öffentlich)

Protokoll derzeit bitte noch vertraulich, niemand soll an Rahmenbedingungen festgenagelt
werden.

* zu Plenum/Hörer_innen-Versammlung: am "Flaschenhals" ÖH vorbei

Punkte einzeln zur Diskussion gestellt. - angenommen

Wortmeldungen zu "Fristenverlängerung"

Wortmeldung: UG Novelle verhindert rechtzeitige Inkrafttreten eines neuen Studienplans;
Anpassung kommt sich aufs selbe raus; Möglichkeit über Verordnung des Rektorats;

Wortmeldungen zu "Raumfrage"

Wortmeldung: besprochener Raum natürlich zu klein für Plenum, als Arbeitsraum gedacht

Wortmeldung: SoWi-Aula schon Di abend und Mi abend für Plena zur Verfügung

Wortmeldung: wer hat Verantwortung wenn im neuen Raum etwas kaputt wird, etc.?

Wortmeldung: Schlüssel für Wochenende und Ferien? - bekämen Schlüssel

Wortmeldung: Raum auch für Vorträge, Filme, Konzerte?

Wortmeldung: wieviel Leute fasst ein Raum mit 50m² ? - zugelassen für 35 Menschen,

Vorträge/Kritische Uni in anderen HS, Raum sonst zur freien Verwendung, größerer

Raum+Küche sind noch Verhandlungsoptionen

Wortmeldung: diesen Raum als Zusatz oder als Ersatz diskutieren? Sprecherin für ersteres,
GeiWi braucht dringend solchen Raum

Wortmeldung: es wird Tag geben, wo wir Aula verlassen; für AGRUs wäre Raum wertvoll

Wortmeldung: Initialzündung auf anderer Ebene, Info-Café weiter in SoWi, Raum in GeiWi,
Aula für Plena; Tür nicht zuschlagen, denn für Uni derzeit große Kosten

Wortmeldung: "für Raum von 50m² bin ich echt nicht hergekommen"

Wortmeldung: was mit Multifunktions-Raum, der erst gebaut aus Forderungen? - in dieser
Diskussion noch nicht so relevant, wäre erst später

Wortmeldung: Angebot von Raum macht Sinn, Entgegenkommen des Rektorats einzigartig

Wortmeldung: wenn Innsbruck-spezifische Forderungen großteils erfüllt sind kann man auch
Schritt entgegen kommen, Protest ist Uni sehr recht, kann weiterhin Uni-Raum wie Info-Café
besetzen, Verhandlung war sehr konstruktiv

Wortmeldung: bitte mehr Wortmeldungen von Frauen

Wortmeldung: sehe es sehr kritisch; verhandlungswilliges Rektorat eine Sache aber müssen

uns nicht kleiner machen als wir sind

Wortmeldung: in Audimax (größter HS Österreichs) sind manchmal auch nicht mehr Leute als in SoWiMax, also das kein Kriterium; auch andere Uni-Gebäude haben schöne Aula

Wortmeldung: nicht vergessen, das ist ein bundesweiter Protest!

Wortmeldung: welche Kosten verursachen wir denn genau? keine Zahlen

Frage von AGRU: wie soll AGRU bei Raumfrage weiter vorgehen?

3 Möglichkeiten:

* Angebot ablehnen

* Angebot weiter diskutieren

* Angebot annehmen

Antrag 1: Auseinandersetzung mit Innsbrucker Forderungen in Plenum, wo sehen wir Erfüllung möglich, wo nicht?

Antrag 2: mind. 150m² fordern

Wortmeldung: 50m² auf jeden Fall zu klein, aber Begehung sollte wahrgenommen werden

Wortmeldung: Raum klein aber Lage ist gut

Antrag 3: Raum des Buffets (50m²) plus Ausstellungsraum daneben nehmen.

Antrag 4: Raum auf jeden Fall anschauen.

Wortmeldung: Störfaktor ist durchaus wichtig; konnten dadurch vieles anstoßen; Plenum und Arbeitsraum dadurch getrennt

Wortmeldung: Bau eines neuen Raumes ("Multifunktionsraum") wurde ja schon in Aussicht gestellt; falls unsere Forderungen dann nicht mehr gehört werden, können sofort wieder Besetzungsaktionen in Angriff genommen werden

Wortmeldung: Was bewegt jene, die Angebot annehmen wollen? Was jene, die hier weitermachen wollen? Grundsätzliche Diskussion vorher; Erfahrungsbericht zu Räumen: neue Räume für EZWi und neuer, dringend benötigter HS wurden zuerst auch nichts

Wortmeldung: seit 3 Wochen dabei und genieße es sehr, aber Energiepegel schon niedrig; auch wenn derzeit super Stimmung, so ist offen definierte Zone nicht mehr so vorherrschend und Breite der Bewegung sollte auf neue Basis gestellt werden; bei Anträgen alle Räume (GeWi-Raum, Ausstellungsraum, Multifunktionsraum und auch Raum im Freien),

Wortmeldung: EZWi wartet schon lange auf HS, woher großer Raum für uns?

Wortmeldung: Zitat Vizerektor Klotz "muss zugeben, dass Verlegung von Aula-LVs so schlecht nicht geht"; man kann weiterhin Ausweichplätze finden; radikales Mittel aber auch radikale, wertvolle Forderungen

Antrag 5: nicht so schnell Ende der Besetzung andenken

Wortmeldung: meist leerstehende Olympia-World leicht anmietbar aber kostet und Leute müssen pendeln; andere Frage: wie könnte man kritische Studierende besser ansprechen; könnte schon Erfolge nachweisen; Besetzung nur übersiedelt und Startschuss in Phase 2.

Wortmeldung: geht jetzt alles sehr schnell und ist sehr spontan

Antrag 6: heute nicht über Aufgabe des Raums abstimmen, wäre überstürzt

Wortmeldung: Raum steht nicht vor einer Woche bereit, werden uns Zeit also auf alle Fälle nehmen

Wortmeldung: Woche nutzen, um über Bedingungen zum Verlassen des Raums zu diskutieren

Wortmeldung: Vergleich mit Übersiedlung, dauert seine Zeit, vorher mal anschauen; sind eine Bewegung, sollen in Bewegung bleiben; Gefahr wenn man zu lange hier herinnen bleibt

Wortmeldung: wenn wir in einen legitimierten Raum übersiedeln muss uns bewusst sein, was wir damit aus der Hand geben; Besetzung wäre dann noch legitimer und nicht übersiedelt

Wortmeldung: SoWi Aula wäre nach Plenum sofort wieder besetzt, falls es Wende gibt, die uns nicht passt

Wortmeldung: nach Raumzuteilung ist es de facto keine Besetzung

Wortmeldung: müssen überlegen, welchen Einfluss auf bundesweite Forderungen ein Auszug hätte; Druck haben wir nur bei Besetzung

Wortmeldung: Druck geht in Richtung Rektor, der es eh legitimiert hat; Druck gegen Mitstudierende, die eigentlich unserer Meinung sind, und Druck auf Bundesebene vergrößern könnte; dem Minister ist besetzte Aula ziemlich egal; aber sie ist Symbol, das aufgegeben würde; können Konstituierung der Bewegung auch als Symbol sehen; können parallel in Innsbruck und auf Bundesebene arbeiten; Forderungen an Rektor, dass er uns mit Vehemenz nach oben vertritt

Wortmeldung: auch wenn wir umsiedeln sind wir "SoWiMax", sind auch weiterhin für Plena in Aula; wo wär Problem im Falle wiederzukommen?

Wortmeldung: müssen das nicht hier und jetzt entscheiden, nach Begehung immer noch möglich

Wortmeldung: wie sieht es mit Vernetzung international aus? wo stehen wir international? wir haben noch Zeit und sollten diese für Vernetzung in Anspruch nehmen (Live-Stream, Konferenzen)

Wortmeldung: eventuell Innsbruck nächste Woche für Bundes-Plenum angedacht; was droht wenn wir Angebot nicht annehmen? Räumung würde er sich gut überlegen; wir würden bei Auszug im Endeffekt mehr verlieren;

Wortmeldung: in Mexiko Uni seit 10 Jahren besetzt! in dieser Provinz keine Studiengebühren

Wortmeldung zu Vernetzung: morgen Treffen in Graz; Forderungen auf Bundesebene sehr gut abgestimmt;

Wortmeldung: Besetzung soll auch von Rektorat her nicht aufhören

Wortmeldung: in 9 Monaten vielleicht schon mehr Besetzer_innen da sich schon Liebespärchen gefunden haben; größtes Problem scheint zu sein, dass Rektor auf unserer Seite ist; Raum anschauen; heute gehts noch nicht darum, ob wir hier rausgehen

Antrag auf Abstimmungsverfahren: zuerst Antrag 4, dann Antrag 6 als

Verschiebungsantrag zu restlichen Anträgen - angenommen

Antrag 4 - angenommen

Verschiebung der restlichen Anträge auf nach Besichtigung - angenommen

Wortmeldung: bei Hochschuldialog laut Protokoll kein offizieller Innsbruck-Vertreter - jemand aus IBK dabei, aber keine Lehrende

Wortmeldung: damit Erklärt sich Sinn von Hochschuldialog schon selbst, wenn von zweitgrößter Uni niemand dabei ist

Wortmeldung: wir können die Uni Graz fragen, ob sie uns vertritt, wenn Rektorat es nicht kann

Wortmeldung: mit Innsbrucker Forderungen ist es nicht getan! - sollte klar sein

Pause: 22:55 - 23:15

4. Forderungen

Antrag: In Forderungskatalog soll aufgenommen werden:

Die Anrechenbarkeit von Diplom-/Masterarbeiten muss in allen Studien wieder möglich sein. - angenommen

Antrag: Auseinandersetzung mit Forderungen der Plattform Bleiberecht. - angenommen

5. Tagesreflexionen

Möglichkeit für Kauf von billigem Putz-Zeugs.

Antrag auf Kauf bis 50 EUR - angenommen

6. Allfälliges

Polit-Filmfestival Film "Dutschke" fängt um 19:30, nicht 20:00 an.

Mo 16:30, Workshop mit Dr. Weber zum Thema "Demokratie"

Achtung: an diesem Tag Plenum um 17:00

Ende 23:30